

Ost-Innenstädter

9. Hildesheimer Wallungen

Das große Fest der Kultur vom 4. bis 6. Juli 2025 Der Vorverkauf hat begonnen



Sommerliche Vorfreude: Im kommenden Jahr verwandeln sich die Hildesheimer Wallanlagen erneut in eine lebendige Bühne für Kultur. Foto: Frederik Preuschoft

Während langsam der Winter Einzug hält, bringt der Gedanke an die Hildesheimer Wallungen 2025 schon jetzt sommerliche Vorfreude mit sich. Vom 4. bis 6. Juli 2025 kehrt das beliebte Fest zurück und verwandelt die historischen Wallanlagen erneut in einen lebendigen Schauplatz für regionale, überregionale und internationale Kultur.

Zwischen Wiesen und Teichen reihen sich Bühnen, Zelte und Stände aneinander, jede mit einer ganz eigenen Atmosphäre. Rund um die größte Parkanlage der Stadt erschaffen die Hildesheimer Wallungen einen Ort voller Leichtigkeit, Inspiration und Gemeinschaft für alle Generationen – hier

wird gefeiert, gespielt, entdeckt und gestaunt. Veranstaltet wird das Festival von der Interessengemeinschaft Kultur (IQ), dem lokalen Netzwerk der Kunst- und Kulturszene. Die Wallungen 2025 sind Teil der ersten KulturRegionale in der Region Hildesheim.

Der Kartenvorverkauf hat begonnen. Die Tickets sind gültig für das gesamte Festivalwochenende und kosten 23 Euro regulär, 15 Euro ermäßigt und 8 Euro für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Wer das Festival zusätzlich unterstützen möchte, kann für 30 Euro das Plus-Ticket erwerben, inklusive eines kleinen Dankeschöns beim Einlass. Alle Ticketpreise verstehen sich zuzüglich Vorverkaufsgebühr.

Tickets können bequem im Online-Shop unter www.hildesheimer-wallungen.de gekauft werden. Alternativ sind sie auch in Hildesheim vor Ort in der Tourist-Information am Marktplatz sowie in den Filialen von Ameis Buchecke erhältlich – dort sogar in einem festlichen Geschenkschlag. Wer frühzeitig kauft, spart nicht nur, sondern sichert sich auch den Eintritt: Die Karten sind im Vorverkauf günstiger als an der Abendkasse, zudem ist das Kontingent begrenzt.

Die Hildesheimer Wallungen sind ein Festival zum Mitmachen: Bis zum 3. Februar 2025 können Bewerbungen

Allerlei
An- & Verkauf

Hausrat Antiquitäten Schmuck Münzen
Spielekonsolen Videospiele Multi Media

Tel.: 05121-988 988 3
Mobil: 0155 600 50 851

Lessingstraße 1 (Ecke Einumerstraße)
31135 Hildesheim
Ein Unternehmen der AWIS GbR



Haarschnitt 15,- E
Maschinenschnitt 10,- E
Bart 10,- E
Augenbrauen (Wachs) 10,- E
Komplettpreis 30,- E

SALON OSKAR

Mo.–Fr. 9–19 Uhr, Sa. 9–17 Uhr · Tel. 05121-8731452 · Einumer Str. 17

Der Ost/Innenstädter

(0175) 402 1949 oststaedter@t-online.de



Die Hildesheimer Wallungen bieten ein Programm für alle Altersklassen. Hier: Das Pied De Fou Theater mit seinem Stück "Die besten Beerdigungen der Welt". Foto: Frederik Preuschoft

für eigene Programmbeiträge und gastronomische Angebote eingereicht werden. Details zu den Ausschreibungen und das Bewerbungsformular finden

Interessierte ebenfalls auf der Website.

www.hildesheimer-wallungen.de
[facebook/wallungen](https://facebook.com/wallungen)
[instagram/hildesheimerwallungen](https://instagram.com/hildesheimerwallungen)

SALON HÖPER
Kardinal-Bertram-Str. 11
31134 Hildesheim

Tel.: 05121-37903

Wir wünschen schöne Weihnachten gehabt zu haben und alles Gute für 2025

Di-Fr. 9.00-18.00 ★ Sa. 8.00-13.00

Bei uns stimmen Preis und Leistung.

Die Abriss-Profis!
Fachbetrieb TRGS 519 / 521 / 524

Abriss
Abbruch
Brandräumung
Entkernung
Entrümpelung
Schadstoffsanierung
Inkl. Entsorgung
(gem. § 53 u. § 54 KrWG)

info@abris-profis.de
www.abris-profis.de

Steuerwalderstr. 22a
31137 Hildesheim

Universal Blitz Service seit 1997

☎ 0800 600 70 22 (kostenlos)
☎ 0176 22 78 83 82

»KLAMOTTE«
SECONDHAND
INH. GUNDULA BOWE



Einumer Str. 16
31135 Hildesheim
Telefon
05121-1747422

- Hier finden Sie Markenkleidung
- Einzelstücke namhafter Hersteller und Designer
- Große Auswahl an Schuhen und Taschen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 10.00–18.00 Uhr Sa. 10.00–13.00 Uhr

Ich wünsche allen meinen Kunden ein gutes und gesundes neues Jahr

biber GmbH
Ambulante Pflege



professionelle Pflege daheim

Rex-Brauns-Str. 9 Tel 05121 - 514194
31139 Hildesheim Fax 05121 - 52769
E-Mail: ambulante@biber-pflege.de

www.biber-pflege.de

125
Jahre!
1897 – 2022

Wir verbinden Tradition und Moderne.
Danke für Ihr Vertrauen.

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Telefon: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de
www.suessmann-bestattungen.de



Verpasst

Im letzten Monat ging was schief,
denn „Aufgespießt“ blieb im Archiv.
Der Weihnachtsgruß, musst' ich entdecken,
blieb im Computer gleichfalls stecken.

Ich schäme mich, es tut mir leid
und hoffe, dass man mir verzeiht.
Was fehlt nun noch, ach so, na klar:
Ich wünsch' ein gutes neues Jahr.

ElviEra Kenschke

©ElviEra Kenschke



Genießen Sie das italienische Original!

Steinofen PIZZERIA
05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außerhausverkauf.

www.steinofenpizzeria.com

Was tun in der zweiten Lebenshälfte?
Willkommen im Blog von Kultur 50plus
Im Internet <https://k50p.de>

Kultur & Lebensfreude pur für die aktive Generation 50plus
Unabhängig, ehrenamtlich und ohne jedes finanzielle Interesse.
Just For Fun.

Die Blog- und Portalseite Kultur 50plus - K50p im Internet: <https://k50p.de> informiert über interessante Projekte, Möglichkeiten, Aktivitäten und Initiativen der Generation 50plus.

Ob Zeitreise in die 50er Jahre, Gospel- und Adventskonzert oder Gedichte und Weihnachtsgeschichten. Im Advent waren wir mittendrin und erlebten viele besondere Momente bei Glühwein, Kaffee- und Plätzchenduft, Lichterketten, Tannengrün und ganz viel Musik:



Buddys kleines, privates Nostalgie-Kino in München ist nicht nur ein Hobbyprojekt, um historische Technik und alte Filmschätze zu schauen, sondern auch ein Ort, an dem Erinnerungen an die goldene Zeit des Kinos wieder aufleben. Auch der NDR und TV-Sender waren schon da. Schon beim Betreten des Kinos wurden wir von einem besonderen Flair empfangen. Die Wände waren geschmückt mit nostalgischen Filmplakaten und alten Filmrequisiten, die die Geschichte des Kinos lebendig werden ließen.



Das Ambiente war gemütlich und einladend, mit roten Samtsesseln und liebevoll restaurierter Inneneinrichtung der 50er Jahre. In den angrenzenden Technikräumen standen zahlreiche, uralte Projektoren, Schneidetische sowie Film- oder Kino-Utensilien und erzählten Geschichten aus der Vergangenheit. Die riesige Sammlung an Filmen reichte von zeitlosen Klassikern bis hin zu weniger bekannten, aber begehrten Sammlerschatzen, die man nur selten zu sehen bekommt. Die Sammlung umfasst mehr als 2000 Filmrollen.

Manfred (Buddy) Seier (Frontman der Band »Buddy and the Cruisers«) führte charmant und gekonnt mit Musik- und Showeinlagen durch das speziell für die jeweiligen Besuchergruppen ausgewählte Programm. Und nach HB-Männchen, Frauengold-Reklame und Eiskreme-Werbung erschien doch tatsächlich der Bauchladenverkäufer im bunten Hawaii-Hemd und bot kleine Leckereien an.

Während der Vorführung diverser Filme fühlte es sich an, als wären wir Teil einer anderen Zeit. Die Atmosphäre im Kino war einzigartig, da die Zuschauer lautstark lachten und emotional auf die Szenen reagierten – ein echtes Gemeinschaftserlebnis.

Frisches Popcorn, süße Leckereien, Kaffee und Kuchen ergänzten unser nostalgisches Kinoerlebnis perfekt. Wir tauschten uns mit anderen Besuchern über die Filme aus, was das Erlebnis noch bereicherte.

Unser Besuch im Nostalgie-Kino in München war ein unvergessliches Erlebnis, das uns in die goldene Ära des Kinos zurückversetzte. Es war ein wunderbarer Nachmittag, der uns nicht nur

unterhalten, sondern auch an die Magie des Kinos erinnert hat. Wir denken gern an diesen Besuch in einem ganz besonderen Kino zurück



Im Advent waren wir eingeladen zum Konzert „Eine Weihnachtsgeschichte“ der Chorgemeinschaft Gospel & Friends in der Martin-Luther-Kirche. Die festlich beleuchtete Kirche bot den perfekten Rahmen, für diese musikalische Reise, um die Magie der Weihnachtszeit zu spüren und die Herzen der Zuhörer im Nu zu erwärmen. Das Programm war eine harmonische Mischung aus traditionellen Weihnachtsliedern und modernen Gospel-Klassikern. Zwischen den musikalischen Einlagen gab es kleine Erzählungen, die die Weihnachtsgeschichte lebendig werden ließen. Insgesamt war es ein gelungener Abend voller Musik, Emotionen und gemeinschaftlicher Freude, der die Herzen der Anwesenden berührte und die Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest noch verstärkte.

Unsere K50p Weihnachtsfeier war ein festliches und fröhliches Ereignis, das aktive Senioren zusammenbrachte, um das Jahr in geselliger Runde ausklingen zu lassen. Bei Kaffee und Keksen hörten wir spannende Weihnachtsgeschichten und lustige Gedichte, sammelten neue Ideen für künftige Veranstaltungen, führten anregende Gespräche und verbrachten in besinnlicher Atmosphäre gemeinsam einen schönen Nachmittag.



Die große Tafel bot nicht nur eine perfekte Gelegenheit zum Rückblick, sondern war auch ein wunderbarer Anlass, um die Gemeinschaft zu stärken und soziale Kontakte zu pflegen. Am Ende des Tages gingen alle mit einem Lächeln im Gesicht und dem Gefühl nach Hause, Teil einer herzlichen und unterstützenden Gemeinschaft zu sein. Es war ein gelungener Abschluss des Jahres, der in schöner Erinnerung bleiben wird. Freuen wir uns jetzt schon auf neue Aktionen und interessante Treffen bei Hi-Senior und K50p, egal ob digital oder aktiv in fröhlicher Runde. Alle aktuellen Informationen auf der Homepage <https://k50p.de> oder direkt per Messenger.

Sie haben eine Idee? Immer her damit! Gern per Mail an: Redaktion@K50p.de oder persönlich per Absprache. Kultur 50plus ist eine lockere Initiative zwecks Info und Vernetzung über Möglichkeiten und Aktionen für die aktive Generation 50plus. Was das alles umfasst, hängt einzig von Spontaneität, Kreativität und Aktivität der Mitmachenden ab. Eigeninitiative wird hier großgeschrieben. Wenn das für Sie passt, dann passen wir zu Ihnen. Dann sind Sie hier richtig!

Text und Bilder: Jürgen Warps

Selbsthilfegruppe für An- und Zugehörige von jung an Demenz Betroffenen unter 65 Jahre

Demenz im jüngeren Lebensalter

Auch viele jüngere Menschen sind von einer **Demenz** betroffen. Mehr als 100.000 Menschen in Deutschland zwischen 45 und 64 Jahren leben mit einer Demenz. Ihre Lebenssituation ist in der Regel eine andere als die von Menschen, die im Rentenalter erkranken. Meist sind sie noch berufstätig, haben Kinder im Haushalt oder pflegebedürftige Eltern. Besonders die Frontotemporale Demenz (FTD), die meist zwischen dem 50. und 60. Lebensjahr auftritt, zeigt anfangs untypische Symptome. Bei fast allen Erkrankten fallen zu Beginn Veränderungen der Persönlichkeit und des zwischenmenschlichen Verhaltens auf. Dazu zählen insbesondere Teilnahmslosigkeit, aber auch Reizbarkeit, Taktlosigkeit und Enthemmung. Bei manchen Betroffenen zeigt sich eine ausgeprägte Sprachstörung vor allem im Sinne von Wortfindungsstörungen und Benennstörungen. Erst im weiteren Verlauf der FTD kommt es zur Beeinträchtigung des Gedächtnisses, die aber meist lange Zeit nicht so stark ausgeprägt ist wie bei der Alzheimer-Erkrankung. Das Zusammenleben mit einem Menschen, der von einer Demenz betroffen ist, bedeutet für die Angehörigen eine enorme Belastung. Vor allem sind es die Verhaltensauffälligkeiten, besonders Aggressionen, enthemmtes Verhalten und Unberechenbarkeit der Erkrankten, die den Angehörigen zu schaffen machen. Auch die zunehmend fehlende Empathie und abnehmendes Interesse an Angehörigen und Freunden sind oft schwer auszuhalten.

Die Selbsthilfegruppe für An- und Zugehörige von jung an Demenz Betroffenen unter 65 Jahre bietet einen geschützten Raum, in dem sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über ihre tagtäglichen Herausforderungen austauschen und gemeinsam mögliche Lösungsansätze finden können.

Jede/r der Hilfe, Unterstützung und Austausch mit Gleichbetroffenen sucht, ist ganz herzlich eingeladen.

Termine 2024 (Donnerstag): 12.12.2024
Termine 2025 (Dienstag): 28. 1., 25.02., 18.03., 22.04., 27. 5., 24. 6., 26. 8., 30. 9., 28.10., 25.11.
und 16.12.2025

Uhrzeit: 17.30 bis 19.00 Uhr Ort
Alzheimer Gesellschaft Hildesheim e.V.,
Immengarten 3, 31134 Hildesheim
Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!
Ansprechpartner und Kontakt:
Alzheimer Gesellschaft Hildesheim e.V.
Immengarten 3
31134 Hildesheim
Telefon: (05121) 873 1984
Mail: n.rath@alzheimer-hildesheim.de
Ansprechpartnerin: Nicole Rath

Neben der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz im jüngeren Lebensalter bietet die Alzheimer Gesellschaft Hildesheim e.V. weitere Selbsthilfegruppen für Partnerinnen und Partner sowie Töchter und Söhne von Alzheimer-Erkrankten an. Weitere Informationen zu diesen Angeboten finden Sie unter www.alzheimer-hildesheim.de

Aufgespießt

Verdiente Pause

Der Weihnachtsmann tat seine Pflicht.
Nun schläft er fest zu Haus.
Die Stiefel braucht er erstmal nicht.
D'rum zog er sie schnell aus.



Die Stiefel des Weihnachtsmannes entdeckte ich in der Michaelisstraße
©ElviEra Kensch

Workshop: Fit mit Spaß - Der Fitnesskurs mit viel Humor und Freude. Trainingskleidung: Sportkleidung, Indoor Turnschuhe, Matte/Handtuch, Getränk. Beginn Donnerstags: 19.30–20.30 bei ausreichender Nachfrage ist auch ein früherer Kurs möglich. Raum: Seminarraum. Veranstalterin: Romina Trumtrar. Kontakt: romina@trumtrar.info, Instagram: [@romina_trumtrar](https://www.instagram.com/romina_trumtrar), Facebook: Romina Trumtrar. Eintritt: 5,-€.

Wir drucken umweltfreundlich ...
... mit Biostrom

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbsterzeugt mit unserer Photovoltaikanlage!



Druckhaus  Köhler
Harsum GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum

Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44 · E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de



Adventsliedersingen in der Michaeliskirche

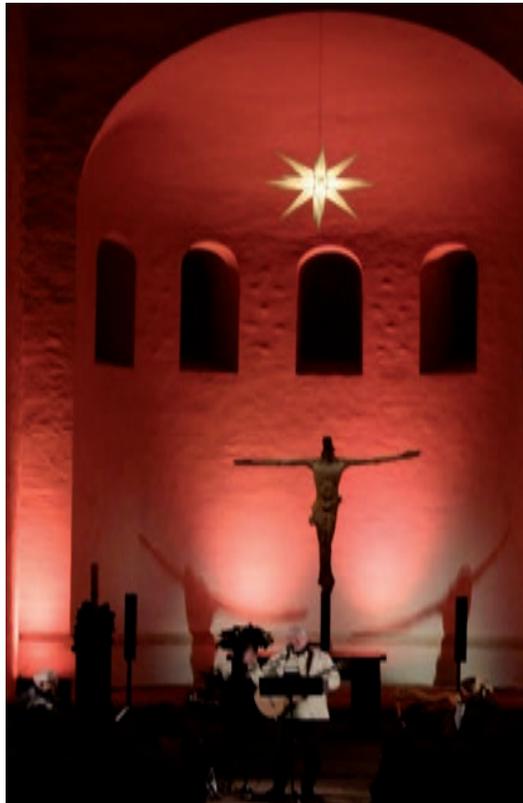
Am Samstag, den 14.12.2024, hatte die Michaelisgemeinde um 17 Uhr zum gemeinsamen Singen mit Fritz Baltruweit eingeladen. Dieses Angebot wurden von vielen angenommen; die Sitzplätze in der Michaeliskirche waren alle besetzt.

Fritz Baltruweit gab den Ton mit Gesang und seiner Gitarre an; begleitet wurde er von Valentin Brand am Piano und Konstanze Kuß mit Harfe und Flöte. Gesungen wurden Lieder zur Advents- und Weihnachtszeit, die an Kindheit und Jugend erinnerten. Die reichhaltige christliche Kultur mehrerer Jahrhunderte spiegelte sich in den Texten wider. Da waren das Licht und das Schreiten nach Bethlehem, die Hirten bei ihren Schafen, die Engel, die die frohe Botschaft verkündeten, die Nachtigall und die Menschen im Rosengarten sowie die Kinder in der Weihnachtsbäckerei.

Sie alle erwarten den Erlöser, den Friedensfürst, den Gottessohn und dann war es ein kleines Kind in einer Krippe.

Es wäre schön, wenn der Brauch des gemeinsamen Singens in der Vorweihnachtszeit noch viele Jahre erhalten bleibt. Es war eine fröhliche Stimmung mit Lachen und Beifall.

Text und Foto: Karl Scheide



Erfolgreicher Herbstbasar im Magdalenenhof

Zu einem ganz besonderen Herbstbasar lud jetzt die Senioren des Caritas Senioren und Pflegeheims Magdalenenhof ein. Die liebevoll gefertigten Handarbeiten waren heiß begehrt.

„Die Bewohner des Hauses und unser Mitarbeiter-Team haben mit dem Herbstbasar allen Bürgern der Region eine wirklich schöne und eindrucksvolle Veranstaltung und ein tolles Angebot präsentieren können“, freut sich Einrichtungsleiter Sebastian Steinweg.

Eingeladen dazu hatte die Handarbeitsgruppe „Der rote Faden“, die stolz eine Vielzahl unterschiedlicher Strick- und Nähwaren im „Magdalenencafé“ offerierte. Für nostalgische Hintergrundmusik sorgte der bekannte Moritzberger Drehorgelspieler und Bänkelsänger Helmut Beelte. Kulinarisch verwöhnt wurden die Besucher und Interessenten mit Kaffee und Kuchen.

Eine positive Bilanz zogen dann nach dem Kassenzusturz die Organisatoren des Herbstbasars. Mit den Erlösen kommen sie ihrem Wunsch, eine neue Sitzgruppe im Innenhof anschaffen zu können, ein gutes Stück näher.

Text: Sebastian Steinweg

Adventseinstimmung im Magdalenenhof

Jeweils am Montag nach den vergangenen drei Adventssonntagen besuchte eine Kleingruppe aus dem Caritas Familienzentrum St. Bernward die Bewohner des Magdalenenhofs.

Am ersten Advent ging es um den bevorstehenden Nikolaustag. Für alle gab es eine Nikolaus-mitmach-Geschichte und gemeinsam wurde überlegt, was alles in den Nikolaussack gehört.

Nach dem zweiten Advent drehte sich alles um Sterne. Gemeinsam wurde das Märchen „Sternentaler“ gehört. Außerdem gab es ein Sternen-Finger-

spiel und für alle zum Abschluss Zimtsterne zum Knabbern.

Am dritten Advent hörten alle gemeinsam die Weihnachtsgeschichte. Außerdem bekamen alle Kinder und Bewohner ein Armband mit Glöckchen, mit dem sie das Lied „Kling Glöckchen“ begleiteten.

Beim gemeinsamen Singen der Weihnachtslieder entstand eine wunderschöne Atmosphäre und Groß und Klein hatten viel Freude.

Text und Foto: Elisabeth Rostalski



Süsternstraße und Wohl - Nachbarschaft im Advent



Inzwischen gute Tradition im Michaelisviertel - das jährliche Nachbarschaftstreffen der Süsternstraße und des Wohl am 07.12.24. Bei zunächst Wind und Regen war zwar ein Ausweichen in eine Garage nötig - das tat aber der guten Stimmung keinen Abbruch. In adventlicher Atmosphäre wurde gegrillt und Leckeres aus allen Häusern verzehrt, während die Kleinsten auch den anliegenden Spielplatz nutzten. Bei guten Gesprächen konnten auch neue Nachbarn und Gäste ihren Platz finden. Und eins ist klar: der nächste Advent kommt bestimmt.

Text: Dr. Melanie Mahr - Fotos: Burkhard Keil



Diese Sponsoren sind bei der Finanzierung der Doppelseite über da



Didrik Pining - ein bedeutender Hildesheimer

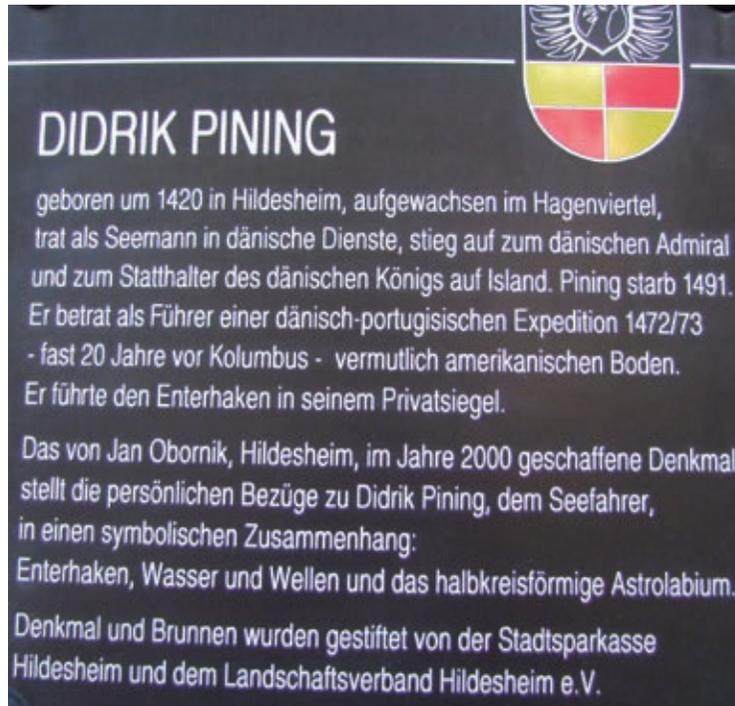
Didrik Pining wurde um 1430 in Hildesheim geboren; war von 1490 bis 1491 verschollen. Zeitweilig dänischer Statthalter, Kapitän und Admiral der königlich dänischen Kaperflotte - Kaperei ist Erbeuten von Schiffen der Feinde in Kriegzeiten.

Wie wenig sich Didrik Pining seiner Seeräuberei schämte, geht schon daraus hervor, dass er den Enterhaken in sein Wappen aufnahm.

In Bremen in der Böttcherstraße ist am Haus des Glockenspiels eine Gedenktafel von Didrik Pining mit Hans Pothorst angebracht.

Im Hildesheimer Michaelisviertel, Vorplatz Kaiserhaus an der Kardinal-Bertram-Straße, wird an Didrik Pining erinnert: Ein moderner Enterhaken und ein versiegtes Wasserspiel.

Auch in Hildesheim, der Stadt der Geschichten, erzählt man sich folgendes Abenteuer der beiden Seefahrer: Didrik Pining segelte mal wieder im Nordmeer und hielt nach Beute Ausschau; nach Wochen auf See hatte die Besatzung Land in Sicht. Sie beschlossen an Land zu gehen, um ihre Vorräte, wie



Trinkwasser, aufzufüllen.

Das Kaperschiff ankerte in sicherer Entfernung zum Land; Didrik Pining schickte seinen Bootsmann Hans Pothorst und einige Matrosen in einem Ruderboot zum Erkunden an Land. Nach Rückkehr der Mannschaft gab es ein großes Hallo; Didrik Pining rief ihnen zu: „Wo sind wir hier und was haben die

Leute gesagt?“. Hans Pothorst, dem die Anstrengung anzumerken war, rief in norddeutschem Platt zurück: „Kaanada“ (Keiner da). Darauf trug Didrik Pining in sein Logbuch ein: neues Land entdeckt, Kanada. Deshalb „glauben wir Hildesheimer“, dass die beiden Seefahrer Pining und Pothorst vor Kolumbus, Amerika betreten haben.



Text und Fotos: Karl Scheide

Weihnachtsmarkt im Familienzentrum

Das Jahr 2024 neigt sich nun dem Ende zu und im Caritas Familienzentrum St. Bernward erlebten wir gemeinsam mit unseren Familien der Einrichtung eine gemütliche Adventszeit.

Den Abschluss bildete traditionell unser Weihnachtsmarkt in den Räumlichkeiten des Familienzentrums im Wohl 22d. Hier gab es neben vielen Leckereien zum Naschen, selbstgemachte Bratapfelmarmelade, Seifen, Kerzen, Weihnachtsdekorationen und vieles mehr.

In unserer Weihnachtsbäckerei konnte leckerer Lebkuchen bunt verziert werden und unsere Kunstwerkstatt hatte viele Basteleien im Angebot, unter anderem Tonanhänger für den Weihnachtsbaum.

Es herrschte eine fröhliche, gemütliche Stimmung und wir freuen uns bereits auf das kommende Jahr,



das viele neue Aktivitäten mit sich bringt - wie immer sehr gern für das gesamte Michaelisviertel

Text und Foto: Lisa Kundt

Wintervogelzählung

Die Wintervogelzählung findet auch im Michaelisviertel, nämlich im Magdalenengarten statt: Wer Interessierte hat und gern mitmachen möchte, trifft sich am Sonntag, 12. Januar um 10 Uhr mitten im Garten und bezieht eine geeignete Beobachtungsposition. Jede und Jeder ist gern eingeladen! Es macht Spaß! Man kann die Zählung auch gut von zu Hause aus machen! Infos und Meldebogen gibt es unter www.stundederwintervoegel.de oder im Hildesheimer NABU-Treff Braunschweiger Straße 23.



Text: Dieter Goy - Foto: Frank Derer, NABU

Termine im MQ

Einladung zur Redaktionssitzung

Alle Interessierten sind herzlich willkommen am **Mittwoch, 15.01.2025, um 14:00 Uhr im Michaelis Weltcafé**

Das Michaelisquartier im Ost-Innenstädter mit dabei. Vielen Dank!



Sie müssen eine Beisetzung planen? Wir sind für Sie da.

Wir beraten und begleiten Sie einfühlsam und kompetent in Hildesheim und Umgebung. Im Trauerfall sind wir rund um die Uhr für Sie erreichbar.



Aabacus Bestattungen

Schuhstraße 20 · 31134 Hildesheim
05121 / 40 87 112 · www.aabacus-bestattungen.de
aabacus-bestattungen@mymoria.de
Ein Teil der **mymoria** Familie

Meer und mehr!

Sommerferienfreizeit in Dänemark für Jugendliche
15. 7. bis 24. Juli 2025

Dieses Angebot des Ev. Kirchenkreisjugenddienstes Hildesheim-Sarstedt richtet sich an die Altersgruppe 13–15 Jahren. Reiseziel ist ein Gruppenhaus im dänischen Vejer (Vejers Strand) in Westjütland in der Nähe zu Sand und Badestränden. Diakon Harald Breitenfeld und ein ehrenamtliches Team organisieren die zehntägige Reise für eine 30köpfige Gruppe. Der Teilnahmebeitrag beträgt: 420 €

Anmeldung und genauere Infos online über die Homepage des Kreisjugenddienstes:

www.kkj-d-hisa.de

Erfolgreicher Herbstbasar im Magdalenenhof

Zu einem ganz besonderen Herbstbasar lud jetzt die Senioren des Caritas Senioren und Pflegeheims Magdalenenhof ein. Die liebevoll gefertigten Handarbeiten waren heiß begehrt.

„Die Bewohner des Hauses und unser Mitarbeiter-Team haben mit dem Herbstbasar allen Bürgern der Region eine wirklich schöne und eindrucksvolle Veranstaltung und ein tolles Angebot präsentieren können“, freut sich Einrichtungsleiter Sebastian Steinweg. Eingeladen dazu hatte die Handarbeitsgruppe „Der rote Faden“, die stolz

eine Vielzahl unterschiedlicher Strick- und Nähwaren im „Magdalenencafé“ offerierte. Für nostalgische Hintergrundmusik sorgte der bekannte Moritzberger Drehorgelspieler und Bänkelsänger Helmut Beelte. Kulinarisch verwöhnt wurden die Besucher und Interessenten mit Kaffee und Kuchen. Eine positive Bilanz zogen dann nach dem Kassensturz die Organisatoren des Herbstbasars. Mit den Erlösen kommen sie ihrem Wunsch, eine neue Sitzgruppe im Innenhof anschaffen zu können, ein gutes Stück näher.

Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie

Glorreich versieben

Bei diesem Programm wird alles besser: Nochsönere Lieder und aberwitzigere Dialoge, kritischere Themen und überraschendere Pointen!

„110 Prozent!“, sagt Friedolin! „Na, klar!“, sagt Wiebke. Aber das mit den 110 Prozent gilt natürlich auch für die Kinder und die Meerschweinchen, die klimafreundliche Ernährung und die Kreidefarbe, mit der sie die Treppe streichen wollen. Außerdem sind die Tage bis KW 48 im Grunde schon durchge-



dann immer mit dem hohen Anspruch, es glorreich zu versieben. Betonung auf glorreich! Und damit sind sie nicht allein. G l a n z v o l l e s Scheitern ist ja

der evolutionäre Signature-Move des Menschen. Wir sind so gut in allem, dass wir dabei aus Versehen unseren Heimatplaneten kaputt gemacht haben. Ups.

Mit ihrer eigenen Mischung aus kabarettistischem Schlagabtausch, Witz, Sprachakrobatik, Improvisation und Musik, schaffen sie ein Gesamtkleinkunstwerk, mit dem sie sich einen Namen gemacht haben. Und zwar einen ziemlich langen.

Wer die Zwei noch nie live erlebt hat, sie nicht aus der Anstalt oder ihrer SWR3-Comedy kennt, bekommt jetzt die Chance, es nicht schon wieder zu versieben!

Wo findet diese Veranstaltung statt?

KulturFabrik Löseke

Die Veranstaltung findet am Freitag, 7. Februar 2025 um 20 Uhr und endet um 23 Uhr. Einlass ist um 19.30 Uhr.

Atelierausstellung DIALOG noch bis zum 15. Februar

In ihrer diesjährigen Atelierausstellung zeigt Marit Bindernagel neue und bekannte Arbeiten an Schmuck und Tischkultur. Als Gast zu ihrem Jahresdialog hat sie den Glasbläser Cornelius Réer aus Nürnberg eingeladen. Von ihm sind formschöne und sich farblich spannend schichtende Gebrauchsobjekte zu sehen, Karaffen sowie Gläser in unterschiedlichen Fertigungstechniken. Werke, die durch ihre Gestaltung



und Qualität überzeugen. Für seine Serie POOL bekam er im vergangenen Jahr den Bayerischen Staatspreis verliehen. In Metallformen geblasen wirken die Oberflächen dieser Serie durch das schockartige Zusammenziehen des Glases wie gehämmert. Dies ist einer der „Dialoge“ zwischen den Arbeiten der beiden, die gerne das Material ausreizen und neu entdecken.

Atelier Bindernagel

Jakobstr. 22/Im Hof 31134 Hildesheim.

www.atelierbindernagel.de

Do/Fr 10–18 Uhr und Sa 10–16 Uhr

1.200

lokale Projekte unterstützt

1.250
Mitarbeitende
mehr als **30**
Berufsstarter

2 Mio. Euro
in regionale Projekte investiert

130.000 Euro
private Spenden
über unsere
Förder- und Spendenplattform
www.heimatherzen.de
gesammelt

über
80
Standorte
in der Region

Herzlichen Dank, dass Sie uns durch das Jahr 2024 begleitet haben. Auf viele weitere gemeinsame Jahre! www.sparkasse-hgp.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Hildesheim Goslar Peine

Inklusiver Tanzworkshop

„ZUSAMMEN“

Das Theaterpädagogische Zentrum Hildesheim (TPZ) lädt am Freitag und Samstag, 24. und 25. Januar, zu einem inklusiven Tanzworkshop ein. Mitmachen können alle, die Spaß an der Bewegung haben – ob mit oder ohne Tanzerfahrung, mit oder ohne Behinderung. Im inklusiven Workshop „ZUSAMMEN“ können die Teilnehmenden erforschen, wie sich jeder und jede durch Bewegung ausdrücken kann. Im Fokus steht die Frage: Wie können wir unsere Körper sprechen lassen und dabei in Kontakt miteinander treten? In einer offenen und wertungsfreien Atmosphäre entsteht Raum für neugieriges Ausprobieren und gemeinsames Erleben. Das Treffen dient als erstes Kennenlernen. In Zukunft sind weitere Tanztreffen geplant, mit dem Ziel, ein gemeinsames Projekt zu gestalten.

Der Workshop „ZUSAMMEN“ findet am Freitagnachmittag und Samstagvormittag, 24. und 25. Januar, im Johannishof, An der Johannisikirche 3, Hildesheim statt. Die genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben. Treffpunkt ist vor dem Eingang. Der Workshop ist kostenlos und offen für alle – Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Anmeldungen und Rückfra-



Wie kann man sich durch Bewegung ausdrücken? Dieser Frage geht das TPZ im inklusiven Tanzworkshop ZUSAMMEN nach. Foto: Lam Nguyen

gen sind möglich per E-Mail an Birte Heinecke: tanz@tpz-hildesheim.de. Um einen inklusiven Rahmen zu gewährleisten, wird um Mitteilung gebeten, falls besondere Unterstützung benötigt wird. „ZUSAMMEN“ ist Teil des Stadtteilprojekts „Bewegte Welten“ des TPZ. Ziel des Projekts ist es, durch kreative, niedrigschwellige Angebote die Nachbarschaft in der Nordstadt zu stärken, soziale Prozesse zu unterstützen und Inklusion zu fördern. Das TPZ wird dafür von der Stiftung Deutsches Hilfswerk und der Klosterkammer Hannover gefördert.

Termine für das offene Atelier Wilderers

7. März 2025, 17.00 Uhr: Einweihung der Neuinterpretation des Kreuzweges der St. Godehard Basilika zu Hildesheim

29. April 2025, 18.30 Uhr: Vernissage im Sprengel Museum Hannover
Termine für das offene Atelier (jeder kann kommen und mit oder ohne Anleitung bei uns kreativ werden. Beitrag: 10,00€ nicht reduziert; reduziert: 5,00€ Anmeldung: +49 51 Januar 2025 21 604-307 | +49 0162 21 82 400

almut.heimann@pth-himmelsthuer.de
www.pth-himmelsthuer.de
www.wilderers.de

Steingrube 19a, 31141 Hildesheim
Weitere Termine:

29. Januar, 19. Februar, 19. März, 14. Mai, jeweils 16.30 bis 18.30 Uhr.

Räer

AUSRÜSTUNGEN

Bommelmütze
3M Thisulate
6,90 €

Altes Dorf 18 – 20 | 31137 Hildesheim
Tel. 05121 7487660 | www.raer.de

Keinen Ost-Innenstädter bekommen - hier liegt er aus

Oststadt: Bäckerei Engelke, Ecke Katharinenstr./Einumer Str.; Edeka Wächter, Frankenstraße 2B; Godis Backstube, Ecke Orleansstr./Goethestr.; Lotto /Toto Kiosk ST., Einumer Str.19; Wendes Festtagsbäckerei, Einumer Str.14. **Ostend:** Alnatura, Galgenbergblick 1/Ecke Ostendallee; Landbäckerei Grube, Ostendallee 10. **Stadtfeld:** Sandras Kiosk, Triftackerstr. 14. **Neustadt:** Bäckerei Safft, Ecke Goschen/Annenstr.; Cafe Pirella, Neustädter Markt 55; Fasson Textilpflege, Neustädter Markt 49; Fleischerei Buchheister, Goschenstr. 62. **Innenstadt:** Bäckerei Duygu, Bahnhofsallee 21; Bäckerei Duygu, Schuhstraße 34; Bäckerei Engelke, Filiale Bahnhofsallee, Bahnhofplatz 5; Brotinsel, Kurzer Hagen 1; Romantik Cafe Moritz, Jakobikirchgasse 2; Tolle & Kroll, Kurzer Hagen 1; Vitalzentrum Brandes&Diesing, Osterstr. 5. **Michaelisgebiet:** Fleischerei Bartels, Dammstraße 8; Volkshochschule, Pfaffenstieg 4-5, Die Insel, Dammstr. 30. **Moritzberg:** Müller am Berg, Dingworthstr. 31

Der Ost-Innenstädter online unter www.hildesheimer-stadteilzeitungen.de

DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers"

Herstellung von Zahnersatz

- Kronen
- Brücken
- Totale Prothesen
- Kombierter Zahnersatz
- Implantatversorgung (Suprakonstruktion)
- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik
- Fräs- und Geschleibetechnik
- Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)

Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz

Professionelle Beseitigung von

- Ablagerungen
- Tabak
- Tee
- Kaffee
- Calcium (Zahnstein) Rückständen

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim

Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01

Mobil: 0171 / 9 36 28 95

e-mail: dentalfrisch@web.de

Marco Conrad

Meister der Zahntechnik

Offenes Faserwerk – Gemeinsames Arbeiten, Stöbern und Kennenlernen. Das Faserwerk öffnet seine Türen – immer montags und donnerstags von 15 bis 19 Uhr. Im Second-Hand-Bereich kannst du stöbern und neue alte Lieblinge für deinen Kleiderschrank entdecken. Auch Nähanfänger*innen sind immer willkommen! Der Eintritt ist frei.

35 Jahre Erfahrung

Änderungsschneiderei am Markt

F. Dogac

Hose kürzen	9,00 €
Hose enger machen/weiten	10,00 €
Rock kürzen	15,00 €
Rückenteil enger machen	14,00 €
Jacken kürzen/enger machen	20,00 €
Bluse/Hemd Ärmel kürzen	9,00 €
Hosenreißverschluss	12,00 €
Jackenreißverschluss	25,00 €
Mäntel kürzen	20,00 €
Mäntel enger machen	25,00 €

Alles sitzt, alles passt, wenn du eine gute Schneiderin hast.

Öffnungszeiten Mo-Fr 10-17 Uhr

Marktstr. 16 · 31134 Hildesheim · Tel. 01 72 / 4 61 59 32

Menschen würdig pflegen

T. Teresienhof

caritas senioren wohnen & pflege

(Eingangsbereich) Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof

caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de

Ausschwitz-Gedenkfeier jährt sich zum 80. Mal

Am Montag, 27. Januar 2025 jährt sich die Befreiung von Auschwitz zum 80. Mal. Dies ist der Anlass für den „Tag des Gedenkens der Opfer des Nationalsozialismus“.

Dieser Tag wird in diesem Jahr in der Nordstadt und der Stadt Hildesheim einen anderen Charakter als gewohnt bekommen, da es auch die zentrale Veranstaltung der Stadt Hildesheim wird. Die Gedenkfeier soll diesmal nicht im Rathaus, sondern in der Nordstadt stattfinden. Die Stadt Hildesheim, das Bündnis „Ins Licht gerückt“ aus der Nordstadt und die Geschwister-Scholl-Schule gestalten dieses Gedenken gemeinsam.

Beginn ist um 17 Uhr an der beleuchteten Kirche, mit Begrüßung durch OB Meyer und Pastor Krügener, Klarinetten Musik und einem Film von Schüler*innen der an den Kirchturm projiziert wird. Es folgt ein Weg zur Geschwister Scholl Schule. (ca. 250 Meter) mit einer Station bei einem Stolperstein.

Ca. 17.45 Uhr beginnt die Abschlussveranstaltung der Stadt in der Schule. Es wird der Oberbürgermeister sprechen, Channah von Eickstedt (Vors. der Jüdischen Gemeinde Hildesheim) und Schülerinnen und Schüler, die ihren Film erläutern.

Dazu wird es Klavier und Violinen Stücke geben, die in den KZs geschrieben wurden. Zu dem umfassenden Programm ist die Öffentlichkeit herzlich eingeladen! Eine Teilnahme an nur einem Teil der Veranstaltung ist auch möglich: Für den letzten Teil der Veranstaltung kann sich unabhängig von den vorangehenden Teilen ab 17.40 Uhr in der Pausenhalle der Geschwister-Scholl-Schule eingefunden werden. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die gesamte Veranstaltung wird musikalisch begleitet von Frau Prof. Jutta Rübenacker (Violone) und Herrn Vlady Bystrov (Klarinette).

Foto: Wilfried Duckstein



Der Stromspar-Check hilft sofort

In Stromspar Check Hildesheim, Caritasverband für Stadt und Landkreis Hildesheim e.V., Info-Laden: Andreas Passage 1 (Ecke Schuhstraße/Kardinal-Bertram-Straße), 31134 Hildesheim. Telefon 05121 1677292, E-Mail: stromsparcheck@caritas-hildesheim.de können Menschen mit geringem Einkommen jeden Tag Energie und Geld sparen – mit den Soforthilfen des Stromspar-Checks.

Das Besondere am Stromspar-Check ist die maßgeschneiderte Energiespar-Beratung: Zuerst kommt ein SSC-Stromspar-Team zu den Menschen nach Hause und schaut sich alle Energieverbräuche genau an – von der Beleuchtung, über den Kühlschrank bis hin zum Wasserdurchlauf in der Dusche. Und bei einem zweiten Besuch bringen die Stromspar-Expert*innen nicht nur einen individuellen Energiesparplan mit, sondern auch die Mittel, mit denen der Haushalt sofort sparen kann.

Alleine eine Steckerleiste, mit der man das Standby ausschaltet, spart bis zu 23 Euro. Aber im Stromspar-Check gibt es nicht nur Soforthilfen, die Strom sparen. Ein neuer Duschkopf senkt den Energieverbrauch bei der Warmwasserbereitung um bis zu 59 Euro. Außerdem kümmern wir uns verstärkt um das Thema Heizen und Lüften. Ein Hygrothermometer kann dabei helfen, die Heizkosten um bis zu zwölf Prozent zu reduzieren.“

Die Stromspar-Teams in Stadt und Landkreis Hildesheim haben seit Juli 2023 in über 350 Haushalten jede Menge Soforthilfen eingebaut. „Viele Kundinnen und Kunden können es kaum glauben, aber unsere Soforthilfen sind kostenlos. Ein durchschnittlicher Haushalt spart mit den Soforthilfen rund 117 Euro pro Jahr ein.

Am Stromspar-Check teilnehmen können nicht nur Bezieher*innen von Bürgergeld, Wohngeld oder anderen Sozialleistungen, sondern auch Menschen mit geringem Einkommen oder einer geringen Rente (Weitere Informationen zur Teilnahme: FAQs (stromspar-check.de)).

Anmeldungen für den kostenlosen, unabhängigen Stromspar-Check: Info Laden, Andreas-Passage 1 (Ecke Schuhstraße / Kardinal-Bertram-Straße), 31134 Hildesheim.

Telefon: 0 51 21 / 1677-292

E-Mail: stromsparcheck@caritas-hildesheim.de

Weitere Informationen:

<https://www.caritas-hildesheim.de>

www.stromspar-check.de

Zum Hintergrund:

Der Stromspar-Check ist ein bundesweites Projekt, getragen vom Deutschen Caritasverband und dem Bundesverband der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands (eaD). Beide Partner verbinden darin seit 2008 ihre sozialpolitischen und energiefachliche Kompetenzen. Ihre gebündelte Stärke hat angesichts von Energie- und Klimakrise an gesamtgesellschaftlicher Bedeutung gewonnen. Das Bundesumwelt- und Verbraucherministerium fördert das Projekt „Stromspar-Check – einfach Wärme, Wasser & Strom sparen“.

4. Hildesheimer Saatgutbörse: Saatgut für die kommende Saison

Aromatische und samenfeste Gemüsesorten im eigenen Garten anbauen, vermehren und dadurch Vielfalt bewahren: Das ist das Ziel der 4. Hildesheimer Saatgutbörse.

Die Veranstaltung am Sonntag, den 2. Februar 2025, beginnt um 11 Uhr (Einlass) und endet um 15 Uhr. Der Eintritt beträgt 2€ Veranstalter ist die KUFa

Das ist meine Familie



Oststadt Grill

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 11.00 - 23.00 Uhr
Sa.-So.: 14.00-23.00 Uhr

Tel.: 05121 / 678 98 18

Einumer Straße 94, 31134 Hildesheim

anrufen · bestellen · abholen

IMPRESSUM

Herausgeber: Axel Fuchs

Redaktions- und Anzeigen-Anschrift: Ostertor 7

31134 Hildesheim, Tel. (0175) 402 1949

Redaktionsschluss ist der 25. jeden Monats, bis 13 Uhr,

gilt auch an Sonn- und Feiertagen.

E-Mail: oststaedter@t-online.de

Internet: www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de



daheim

STATT HEIM

KRANKENPFLEGE

rundum gut versorgt

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- hauswirtschaftliche Hilfe
- Pflege von Schwerkranken und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege



MDK Note(07/19): 1.0 sehr gut

MDK Note(08/18): 1.0 sehr gut

24h erreichbar:

☎ 05121 - 3 30 30



zur Website

Hauptsitz Hildesheim
Sedanstr. 48
31134 Hildesheim

Pflegestützpunkt Algermissen
Marktstr. 8
31191 Algermissen

Tagespflege Ostend
Am alten Wasserwerk 16
31135 Hildesheim

www.dsh-hi.de · info@dsh-hi.de

8